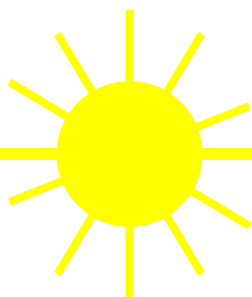


Kinderkrippe



Sonnenschein

Schulweg 3
87637 Eisenberg

Tel.: (0 83 63) 927466



Krippen - ABC

A

Ablösephase / Eingewöhnungszeit:

Der Übergang aus der Familie in eine Krippe bedeutet eine große Herausforderung für das Kind und für seine Fähigkeiten, sich an neue Umgebungen anzupassen und Beziehungen zu fremden Personen aufzubauen.

Die Kinder brauchen eine bestimmte Zeit, um sich von ihren Eltern zu lösen. Die ersten Wochen begleitet ein Elternteil konstant das Kind in die Krippe. Die lange und intensive Eingewöhnung ist für Kind, Eltern und pädagogisches Betreuungspersonal sehr wichtig, um sich langsam kennenzulernen und eine vertrauensvolle Beziehung zueinander aufzubauen.

Aktionen:

Wir bieten verschiedene Aktionen und Projekte für die Kinder an, wie z.B. Feste, Spaziergänge, Besuche und Übergang in den Kindergarten.

Aufsichtspflicht:

Wir sind während der vereinbarten Betreuungszeiten für Ihr Kind verantwortlich. Die Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe des Kindes an uns. Auf dem Weg zur und von der Einrichtung sind Sie für Ihr Kind verantwortlich.

Beauftragen Sie eine andere Person als im Aufnahmevertrag eingetragen mit der Abholung Ihres Kindes, teilen Sie uns dies bitte vorher mit.

Bei gemeinsamen Veranstaltungen (Festen etc.) sind Sie selbst für Ihr Kind aufsichtspflichtig.

B

Betreuungszeiten:

Bringzeiten: 7.00 Uhr bis 8.30 Uhr

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 8.25 Uhr in die Krippe. Wir bitten Sie, sich an diese Zeiten zu halten, da für uns und die Kinder anschließend die Kernzeit, d.h. gezielte Beschäftigungen beginnen, und somit ein störungsfreier Betrieb stattfinden kann.

Wir bitten die Bring- und Holzeiten pünktlich einzuhalten. Die Türe wird morgens um 8.30 Uhr geschlossen und wir beginnen mit unseren Angeboten. Der tägliche Rhythmus ist besonders wichtig für die Kinder. Um pädagogisch wertvolle Arbeit leisten zu können brauchen wir ungestörte Zeit mit den Kindern.

Bei der Abholzeit bitten wir Sie mit einzuplanen, dass Sie Ihr Kind anziehen und in Ruhe abholen möchten, dazu brauchen Sie Zeit. Wenn Sie fünf Minuten vor Schluss kommen, ist das für alle Beteiligten eine stressgeladene Zeit.

Planen sie immer genügend Zeit zum Bringen und Abholen ein. Das erleichtert allen einen stressfreien und ruhigen Ablauf. Somit können auch wir nachfolgende Termine einhalten.

Buchungszeiten:

Am Anfang des Krippenjahres legen Sie die Buchungszeiten für das ganze Jahr fest

Brotzeiten:

In der Krippe frühstücken wir um ca. 9 Uhr gemeinsam. Getränke und Essen werden von der Krippe gestellt. Es gibt belegte Brote, Müsli, Obst, Gemüse, Tee und Saft. Diese Kosten werden monatlich abgerechnet.

D

Datenschutz:

Wir verwenden Fotos, Videos oder ähnliches Bildmaterial für unsere Öffentlichkeitsarbeit. Dies kann mal ein Zeitungsartikel sein oder auch der Internetauftritt auf der Homepage der Gemeinde Eisenberg. In den Vertragsunterlagen können Sie zustimmen oder nicht zustimmen.

Im übrigen unterliegen wir der Schweigepflicht und tauschen Informationen oder persönliche Daten nur mit ihrem Einverständnis aus. Haben Sie keine Scheu sich auch mit Problemen und Sorgen an uns zu wenden. Sie können sich sicher sein, dass wir Ihre Belange vertraulich behandeln.

Ebenfalls unterliegen auch Sie als Eltern der Schweigepflicht und dürfen Informationen, die sie über andere Kinder erfahren nicht nach außen tragen.

E

Elternarbeit:

Die Elternarbeit ist ein wichtiger Teil unserer pädagogischen Arbeit. Wir führen regelmäßig Eltern- und Entwicklungsgespräche, sowie Elternabende durch, zu denen Sie recht herzlich eingeladen sind. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an uns.

Elternbeirat:

Der Elternbeirat wird zu Beginn des Krippenjahres von Ihnen gewählt. Er stellt eine Brücke dar zwischen der Krippe und den Eltern. Der Beirat wird über wichtige Belange informiert und zur Beratung hinzugezogen. Unser Elternbeirat ist eine echte Bereicherung für unsere Arbeit. Machen Sie doch einfach mit. Wir freuen uns sehr über Ihr Engagement.

E-mailadresse:

kindergarten@eisenberg-allgaeu.de

F

Ferien:

Die Ferien und Schließtage unserer Kinderkrippe werden zu Beginn des neuen Krippenjahres festgelegt und an der Pinwand ausgehängt.

Muss der Träger die Kinderkrippe aus betrieblichen Gründen schließen (z.B. Anordnung durch das Gesundheitsamt bei ansteckenden Krankheiten, Krankheit von Mitarbeiterinnen...), so werden Sie unverzüglich darüber informiert.

Rechtliche Ansprüche auf den Besuch der Kinderkrippe können dann nicht geltend gemacht werden.

Feste:

Feste und Feiern werden nach dem Jahreskreis gefeiert, wie z.B. Ostern, Weihnachten, usw.

Familienbuch:

Zu Beginn bitten wir Sie ein kleines Familienbuch mit Fotos zu gestalten. Das Büchlein erhalten Sie von uns. Schön wäre es, wenn Ihre Familie, evtl.

Lieblingskuscheltier, Haustier, besondere Freunde oder Familienangehörige dort mit einem Foto ihren Platz finden. Dies ist besonders in der Eingewöhnungsphase hilfreich.

Freispielzeit:

Das Spiel ist gewissermaßen der Hauptberuf eines jeden Kindes, das dabei ist, die Welt um sich herum, sich selbst, Geschehnisse und Situationen, Beobachtungen und Erlebnisse im wahrsten Sinn des Wortes zu begreifen.

Das Spiel ist in besonderer Weise ein selbstbestimmtes Lernen mit allen Sinnen, mit starker emotionaler Beteiligung, mit geistigem und körperlichem Krafteinsatz. Es ist ein ganzheitliches Lernen, weil es die ganze Persönlichkeit fordert und fördert. Im Spiel lernen die Kinder freiwillig und mit Spaß, aber ohne Versagensängste.

Fachdienste:

Zum Wohle der Kinder arbeiten wir eng mit Fachdiensten zusammen wie z.B. Mobile Hilfe, Frühförderung, Kinderarzt, Logopäden usw. Der erste Schritt ist natürlich das persönliche Gespräch mit den Eltern. Es geht vor allem um die Früherkennung und Prävention von Entwicklungsauffälligkeiten und um unterstützende Maßnahmen.

Wenden Sie sich bei Fragen gerne an uns.

Fortbildung:

Das Personal bildet sich regelmäßig fort, um auf dem aktuellsten pädagogischen Stand zu sein. Nur so kann eine pädagogisch wertvolle Arbeit geleistet werden.

G

Getränke:

Die Kinderkrippe stellt Tee, Saft und Wasser für die Kinder bereit.

Geburtstag:

Wir feiern mit Ihrem Kind gemeinsam in der Gruppe Geburtstag. Wir singen ein Geburtstagslied und der Kasperl kommt mit einem Geschenk zu besuch.

Gespräche:

Für Ihre Fragen und Anliegen haben wir immer ein offenes Ohr. Einmal im Jahr findet von uns ein festes Elterngespräch statt und sind auch jederzeit gerne bereit nach vorheriger Terminabsprache. Aber auch Tür- und Angelgespräche bei den Bring- und Holzeiten sind uns sehr wichtig. Wir bitten Sie auch mit Ihrer Kritik zu uns zu kommen, denn nur dann, wenn wir davon wissen, können wir auch konstruktiv damit umgehen.

H

Haftung:

Leider können wir für den eventuellen Verlust, Beschädigungen oder Verwechslung der Garderobe, mitgebrachtes Spielzeug oder Sonstiges keine Haftung übernehmen. Wenn etwas verloren geht, versuchen wir selbstverständlich, es wiederzufinden. Wenn alle dazu beitragen, gelingt dies auch meistens.

Hygiene:

Wir achten sehr auf regelmäßiges Händewaschen nach dem Spielen, vor dem Essen und nach dem Toilettengang. Es wäre wünschenswert, wenn Sie uns dahingehend zu Hause tatkräftig unterstützen.

I

Informationen:

Wichtige und aktuelle Informationen finden Sie an unserer Infowand bzw. bekommen Sie diese per E-Mail zugesendet.
In regelmäßigen Abständen erscheinenden Elternbriefe.

Integration:

Seit 2015 haben wir unsere Gruppe auch für Kinder mit körperlicher oder geistiger Einschränkung geöffnet. Benötigt Ihr Kind mehr Aufmerksamkeit, therapeutische Förderung oder hat es eine Behinderung? Wir versuchen individuelle Lösungen zu finden um Ihr Kind in der Regeleinrichtung aufzunehmen. Je früher wir von Ihrem Ansinnen wissen, desto eher haben wir die Möglichkeit einen Rahmen für die unterschiedlichsten Bedürfnisse zu schaffen. Unterstützt wird dies durch die enge Zusammenarbeit mit der Frühförderung, Therapeuten und Ärzten.

K

Kleidung:

Wir haben Wechselkleidung für Notfälle im Haus. Bitte bringen Sie aber Ersatzkleidung für Ihr Kind mit, das wir in seinem Wickelfach aufbewahren. Für das Spielen im Freien haben sich Matschhosen bewährt, da sie Nässe und Schmutz abweisen. Im Winter sollen die Kinder immer einen Schneeanzug, Mütze und Handschuhe dabei haben. Im Sommer können Sonnenhut und Sonnencreme im Wickelfach deponiert werden.

Konzeption:

Wir sehen uns als Bildungseinrichtung. Unsere Konzeption können Sie jederzeit einsehen oder bei Bedarf gegen eine Gebühr von 3,-€ erwerben.

Krankheiten:

Sie als Mutter können am besten abschätzen, wann Ihr Kind im Krankheitsfall zu Hause bleiben sollte. Wenn bei Ihrem Kind der Verdacht auf eine ansteckende Krankheit besteht, ein Familienmitglied eine Infektionskrankheit hat oder von Kopfläusen befallen ist, teilen Sie uns dies bitte sofort mit. Dies ist zum Schutz der anderen Kinder und auch der werdenden Mütter, die in unsere Einrichtung kommen, sehr wichtig.

Beachten Sie bitte auch das Merkblatt vom Gesundheitsamt.

Homöopathische Medikamente oder Globuli darf unser Personal nicht an die Kinder verabreichen.

Medikamentengabe siehe Anlage im Betreuungsvertrag.

M

Mittagessen:

Wir erhalten unser Mittagessen von der Firma Hoffmann, die uns eine große Auswahl an leckeren Mahlzeiten bietet.

Die Krippenkinder essen gemeinsam um 11:00 Uhr.

Diese Kosten werden monatlich mit dem Brotzeitgeld abgerechnet.

Mithilfe:

Jede Einrichtung, ob Krippe oder Kindergarten ist auf die Mithilfe der Eltern angewiesen. Nur so können Feste und Veranstaltungen stattfinden. Wir freuen uns auf Ihr Engagement

P

Portfolio:

Jedes Kind hat seinen eigenen, unverwechselbaren Weg der Entwicklung und des Lernens. Wir begreifen es als wichtige Aufgabe, die individuellen Entwicklungs- und Lernwege der Kinder genau zu verfolgen und zu dokumentieren. Je besser wir über jedes Kind Bescheid wissen, desto sicherer können wir sein, es auf eine optimale und ihm gemäße Art zu fördern.

Aus diesem Grund führen wir für jedes Kind ein Portfolio, in dem wichtige Entwicklungsschritte dokumentiert werden.

Praktikanten:

Es ist möglich, dass mehrmals im Jahr Praktikanten zu uns in die Gruppe kommen. Sie leisten hier ein Praktikum für ihre schulische Ausbildung ab.

Parken:

Wir bitten Sie die reservierten Parkplätze gegenüber vom Hotel Bären zu benutzen. Der Parkplatz am Gebäude ist nur für Notfälle.

R

Raumgestaltung:

Unsere Räume werden immer wieder jeweils der Jahreszeit oder dem momentanen Thema passend mit den Kindern gestaltet und dekoriert, sowie den Bedürfnissen der Kinder angepasst.

Religiöse Erziehung:

Die religiöse Erziehung ist die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit, dem das christliche Menschenbild zugrunde liegt.

Im Wissen um die eigene Herkunft halten wir die Kinder zu einem toleranten Verhalten gegenüber Anderen an. Durch das Vorleben und gemeinsame Gestalten von Festen im kirchlichen Jahreskreis soll dies den Kindern vermittelt werden.

S

Schlafen:

Für die Kinder ist ab 11:30 Uhr eine Schlafenszeit bzw. Ruhezeit vorgesehen, aber auch individuelle Ruhebedürfnisse eines Kindes werden berücksichtigt.

Jedes Kind hat sein eigenes Bett und darf gerne ein Kuscheltier o.ä. mitbringen.

T

Tagesablauf:

Unser Krippenalltag gestaltet sich durch einen festen geregelten Tagesablauf. Durch Freispielzeit, Morgenkreis, Angebote für die Kinder (wie z.B. Basteln, Turnen, Spiele, Singen und vielem mehr), Mittagessen und Schlafenszeit erhalten die Kinder Struktur und Orientierung.

Träger:

Gemeinde Eisenberg
Pröbstener Str. 9
87637 Eisenberg
gemeinde@eisenberg-allgaeu.de
www.eisenberg-allgaeu.de

W

Wickeln:

Jedes Kind hat sein eigenes Fach in dem die mitgebrachten Windeln, Tücher etc. aufbewahrt werden. Bitte bringen Sie immer rechtzeitig neue Windeln usw. mit. Achten Sie auf Wechselwäsche, Sonnencreme, Feuchttücher, usw. Wenn wir merken, der Vorrat geht zur Neige, hängt ein Schildchen an Ihrem Garderobenplatz.

Z

Zusammenarbeit:

Wir arbeiten intensiv mit dem Kindergarten- und Krippenbeirat, anderen Kindergärten, Erziehungsberatung, Frühförderstellen, Schulen, Mobile Hilfe, Kinderärzten und der Gemeinde Eisenberg zusammen. Wir kümmern uns um eine gute Vernetzung mit der Umgebung des Kindergartens und der Kinderkrippe.